

NEUIGKEITEN AUS DER GEFÖRDERTEN BERATUNG ÜBER DAS RKW HESSEN

Online-Förderimpuls HESSENMETALL

Thomas Fabich

Prokurist & Büroleiter Kassel RKW Hessen GmbH

7. März 2024



DIE MITTELSTANDS-
VERSTÄRKER!

DIE ORGANISATION RKW



RKW bundesweit

- 1921: Gründung **Reichskuratorium für Wirtschaftlichkeit** in Industrie und Handwerk
- RKW ist ein bundesweites Netzwerk zur Förderung der Wettbewerbsfähigkeit mittelständischer Unternehmen
- Rund 340 Mitarbeitende an 18 Standorten

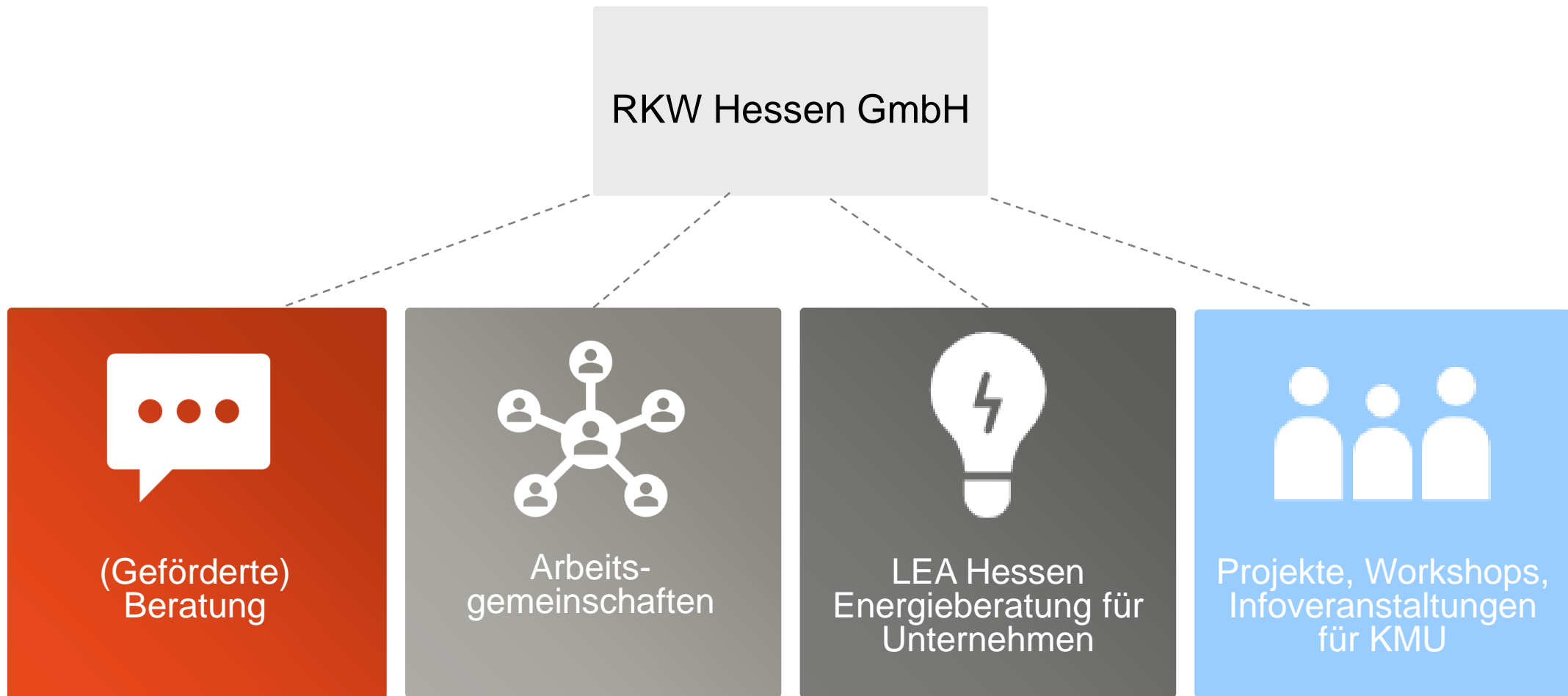
RKW in Hessen

- 1949: Gründung der hessischen Landesorganisation im RKW
- 2000: Eintragung gemeinnütziger Verein RKW Hessen Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Wirtschaft e.V.
- 2000: Gründung RKW Hessen GmbH
- Standorte Kelsterbach und Kassel
- 17 Mitarbeitende
- Netzwerk: über 500 Expertinnen und Experten



© RKW Kompetenzzentrum

GESCHÄFTSBEREICHE DES RKW HESSEN



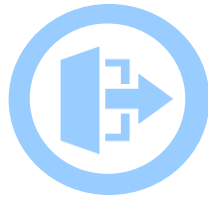
BERATUNGSFÖRDERPROGRAMME DES LANDES HESSEN



Kostenfreie Erstberatung



Gründungsberatung



Übergabe-/ Nachfolge-
beratung



Digitalisierungsberatung



Designberatung



Perspektivenberatung



Umsetzungsberatung
betrieblicher
Entwicklungskonzepte



Allgemeines Coaching



Nachfolgecoaching



PIUS-Beratung
Energie- und
Ressourceneffizienz



Beratung
Nachhaltiges Wirtschaften

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum

FÖRDERKONDITIONEN

Förderprogramm	Maximale Förderung pro Tagewerk in Euro	Maximale Förderquote in Prozent
Perspektive	600,- €	75 %
Gründung	600,- €	75 %
PIUS Energie-/ Ressourceneffizienz	600,- €	75 %
Digitalisierung	400,- €	50 %
Design	400,- €	50 %
Nachhaltiges Wirtschaften	400,- €	50 %
Umsetzung/ Entwicklungskonzepte	400,- €	50 %
Nachfolge/ Übergabe	400,- €	50 %
Nachfolgecoaching	400,- €	50 %
Allgemeines Coaching	400,- €	50 %

Hinweise:

- Insgesamt dürfen Gründende oder kleine und mittlere Unternehmen maximal 15 Tagewerke Beratung pro Jahr (egal zu welchem Thema) gefördert bekommen.
- Im Vorfeld soll geprüft werden, ob eine gleichgelagerte Förderung durch den Bund oder bei den Handwerkskammern möglich ist.

Gefördert durch:

FÖRDERVORAUSSETZUNGEN

Für kleine und mittlere Unternehmen sowie Start-ups

- Das Unternehmen muss bereits gegründet sein
- Unternehmenssitz, Betriebsstätte oder Niederlassung muss in Hessen liegen
- Das Unternehmen muss die KMU-Kriterien erfüllen:
 - Unter 250 Mitarbeitende
 - Jahresumsatz unter 50 Mio. Euro oder
 - Jahresbilanzsumme unter 43 Mio. Euro
- Verbundkriterium: Ein größeres Unternehmen oder öffentliche Institutionen dürfen mit max. 25 Prozent beteiligt sein

Gefördert durch:



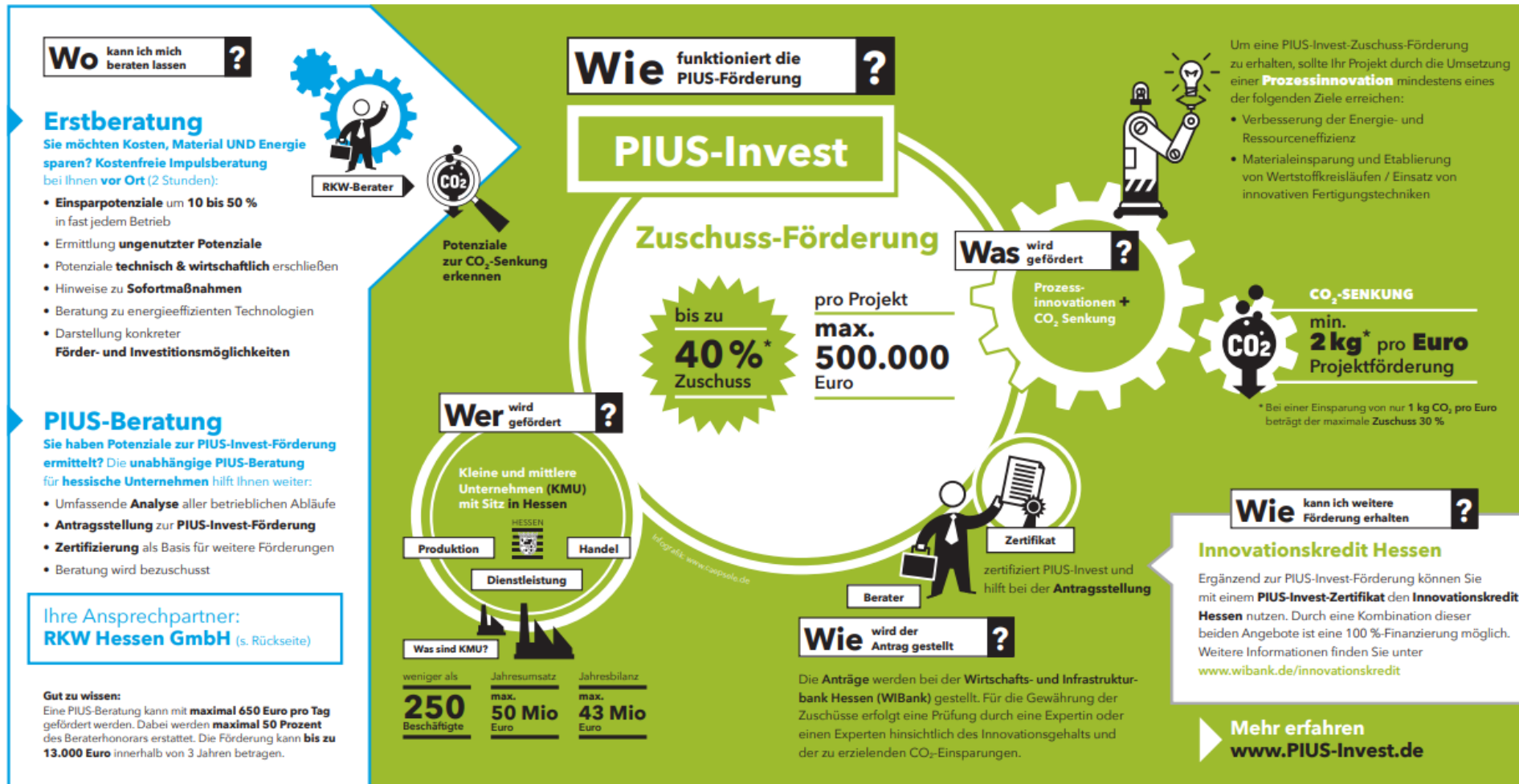
PIUS = Produktionsintegrierter Umweltschutz

- Hessische KMU aus Produktion, Handel und Dienstleistungen erhalten einen Zuschuss für eine Umweltberatung zur Energieeffizienz
- Externe Beratende analysieren alle Stoffkreisläufe im Unternehmen
- Sie identifizieren innovative Technologien, durch die Rohstoff-/ Energie-/ Wasserverbrauch reduziert werden sowie Abfall und Ausschuss in der Produktion gesenkt werden kann
- Die Beratenden dokumentieren ihre Analysen/ Technologieempfehlungen/ Berechnungen in einem Effizienzkonzept, das als Grundlage für die Beantragung von Investitionshilfen dient

Gefördert durch:



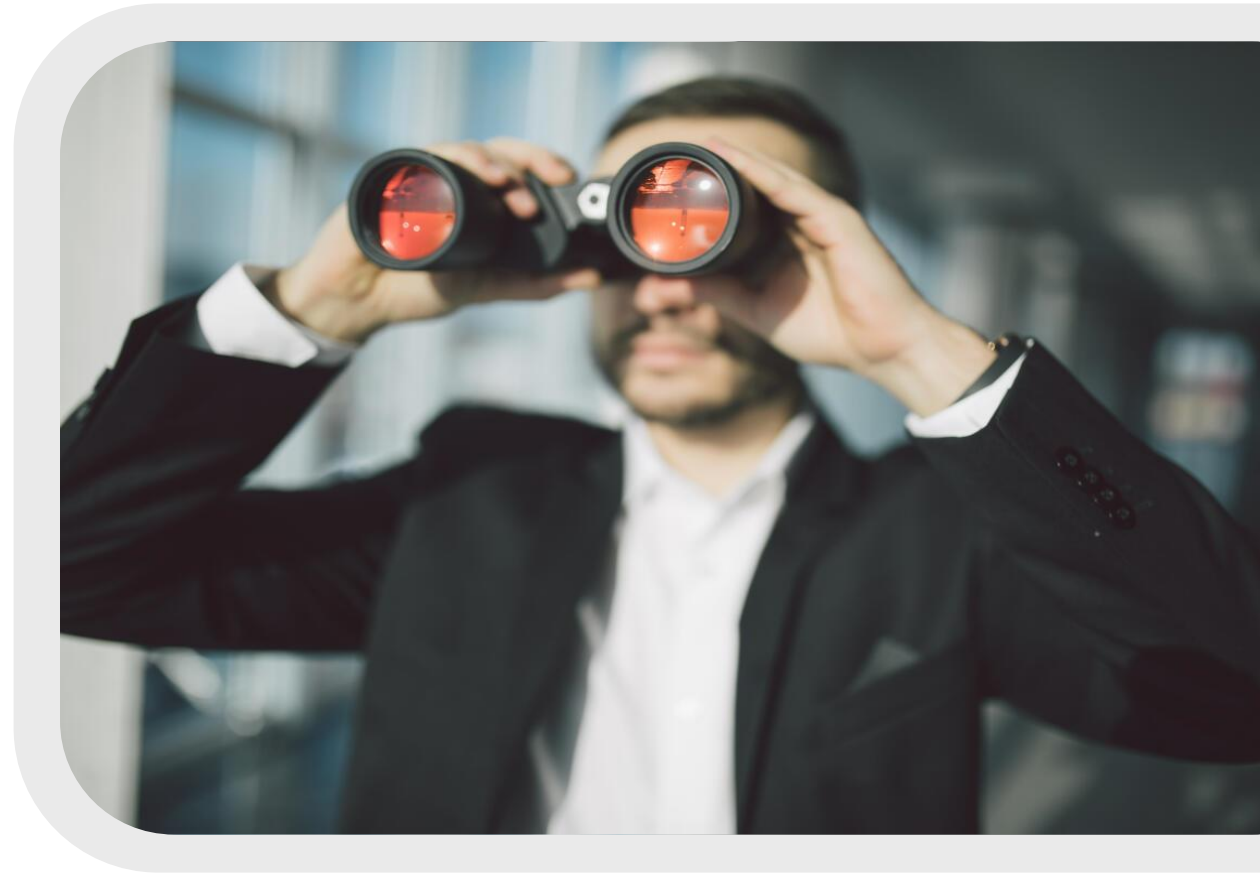
LEA HESSEN ENERGIEBERATUNG FÜR UNTERNEHMEN



Anzeichen für eine unternehmensbezogene Krise:

- Großkunden weggefallen
- Produkte lassen sich schwieriger vermarkten
- Kurzarbeit muss eingeführt werden
- Steigende Verluste oder sinkende Umsätze
- Wachsende Lagerbestände, Überkapazitäten
- Verminderter Cashflow
- Zunehmende Verschuldung und Zinsbelastung
- Abnahme bzw. Verlust des Vermögenswerts

Gefördert durch:





Beispielrechnung

- Der Zuschuss zum Beratungshonorar beträgt max. 600,- Euro je Tagewerk (max. 75 Prozent).
- Beträgt das Beratungshonorar des eingesetzten Beratungsunternehmens z.B. 1.000,- Euro pro Tagewerk, beträgt der Eigenanteil des Unternehmens nur 400,- Euro je Tagewerk (zzgl. USt. auf den Gesamtbetrag). Eine fünftägige Beratung würde dann statt 5.000,- Euro (zzgl. USt.) nur 2.000,- Euro (zzgl. USt. auf 5.000,- Euro, da die Steuer nicht gefördert werden kann) kosten. Ein anderes Honorar ist je nach Auswahl der/des Expertin/Experten möglich.
- Für alle Förderprogramme können KMU insgesamt max. 15 Tagewerke Förderung je Kalenderjahr in Anspruch nehmen.
- Darüber hinaus fallen keine sonst üblichen zusätzlichen Kosten, z.B. für Reisespesen der/des Expertin/Experten, an.

Gefördert durch:

NACHHALTIGES WIRTSCHAFTEN

Beratungen zum nachhaltigen Wirtschaften

- Einstieg in nachhaltiges Wirtschaften
- Nachhaltigkeitsberichterstattung (DNK, GRI, GWÖ etc.)
- Nachhaltigkeitskommunikation
- Nachhaltige Lieferkette

Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum





Beispielrechnung

- Der Zuschuss zum Beratungshonorar beträgt max. 400,- Euro je Tagewerk (max. 50 Prozent).
- Beträgt das Beratungshonorar des eingesetzten Beratungsunternehmens z.B. 1.000,- Euro pro Tagewerk, beträgt der Eigenanteil des Unternehmens nur 600,- Euro je Tagewerk (zzgl. USt. auf den Gesamtbetrag).
- Z.B. eine fünftägige Beratung würde dann statt 5.000,- Euro (zzgl. USt.) nur 3.000,- Euro (zzgl. USt. auf 5.000,- Euro, da die Steuer nicht gefördert werden kann) kosten. Ein anderes Honorar ist je nach Auswahl der/des Expertin/Experten möglich.
- Für alle Förderprogramme können KMU insgesamt max. 15 Tagewerke Förderung je Kalenderjahr in Anspruch nehmen.

Gefördert durch:

HESSEN



**Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum**

VERTRAGSSITUATION

Vertragssituation bei Beratungsprojekten
mit Förderung vom Land Hessen

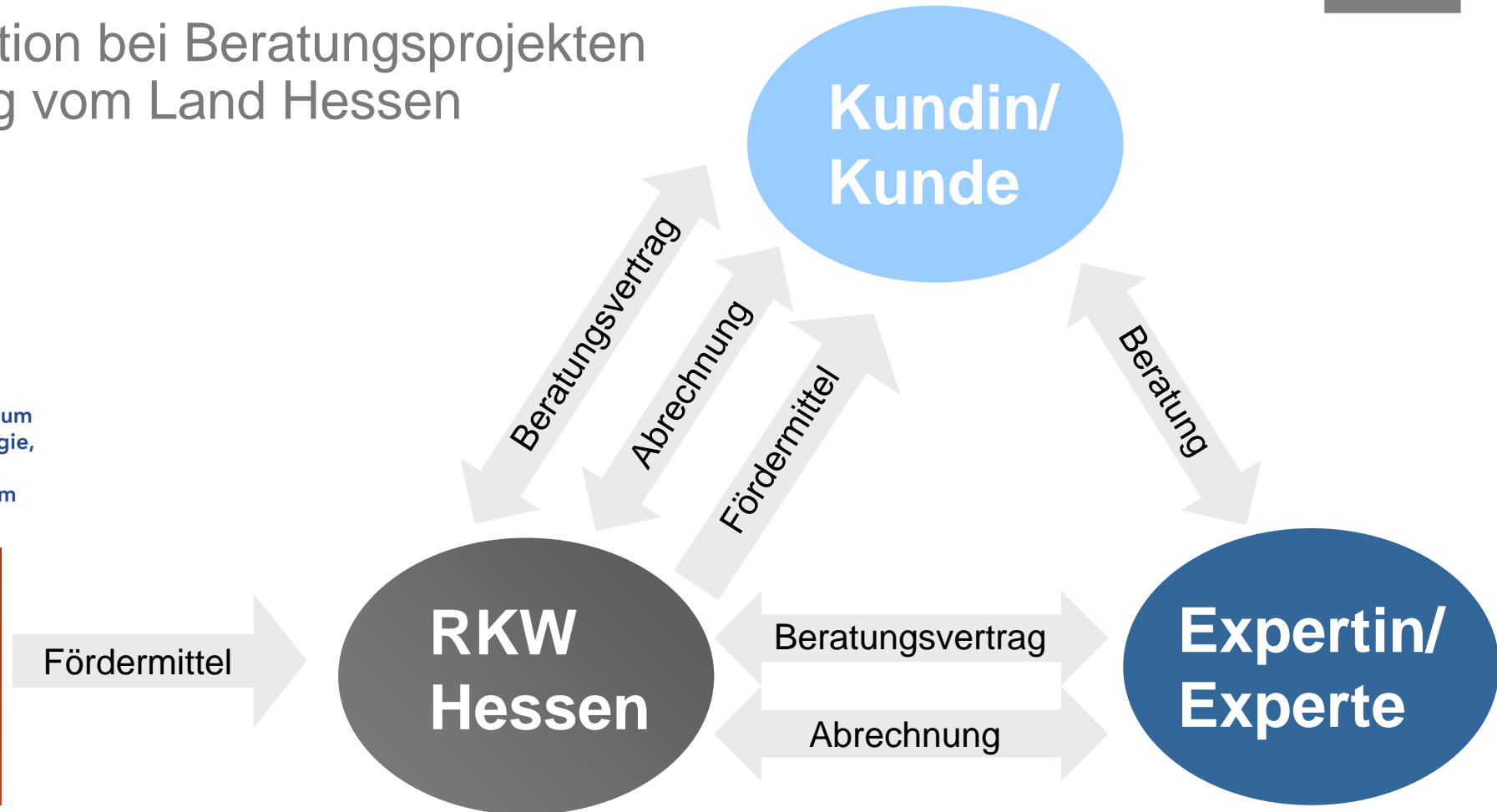
Gefördert durch:

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum

**Hessisches
Wirtschafts-
ministerium**



KONTAKT



Thomas Fabich

RKW Hessen GmbH
Prokurist und Leiter Büro Kassel



05 61 / 93 09 99-2



www.rkw-hessen.de



t.fabich@rkw-hessen.de



RKW Hessen GmbH, Ludwig-Erhard-Straße 4, 34131 Kassel

